

# Chronik für den Monat August [Schluss]

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde**

Band (Jahr): - **(1950)**

Heft 12

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-397474>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Chronik für den Monat August

(Fortsetzung)

**26.** Im Rahmen der Internationalen Kunstwochen in der Schweiz haben 86 Teilnehmer aus Frankreich, Belgien, Dänemark und Ägypten der Stadt Chur einen Besuch abgestattet. Sie wurden im Rathaus von einem Mitglied des Stadtrates empfangen. Anschließend fand eine Besichtigung der Kathedrale und des bischöflichen Schlosses statt. Am Nachmittag wurden die Kirchen von Zillis und Rhäzüns besichtigt. Die Exkursion fand mit einem Ausflug nach Zuoz am Sonntag und anschließender Besichtigung des Engadiner Museums und des Segantini-Museums in St. Moritz sowie der Kirchen in Bivio und Tinzen ihren Abschluß.

**27.** Das diesjährige Zentralfest der Ladinia, der Vereinigung ladinischsprechender Studenten Graubündens, fand am 26./27. August als Freundschaftstreffen mit den Ladinern der Dolomiten in Ortisei (Grödnertal) statt. An der Tagung nahmen auch die Behörden von Ortisei, der Bürgermeister und eine Delegation aus Friaul, sowie Minister Toppini der öffentlichen Arbeiten Italiens teil, der die Grüße des Landes überbrachte.

**28.** Die diesjährige Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft fand in Davos statt. Die wissenschaftliche Hauptarbeit wurde in 14 Fachsektionen geleistet; außerdem fanden gemeinsame Diskussionen über Bodenbiologie und über das Thema «Theorie und Erfahrung» sowie eine Gedächtnissitzung aus Anlaß des 300. Todestages von Descartes statt. Am 27. wurde ein gemeinsamer Ausflug auf das Weißfluhjoch veranstaltet und dort das Eidg. Schnee- und Lawinenforschungsinstitut besichtigt. Im Anschluß an die Tagung fanden einige Exkursionen in den Schweizerischen Nationalpark und eine geologische Exkursion durch Graubünden statt. Die diesjährige Naturforscherversammlung erhält ihr besonderes Kennzeichen dadurch, daß ihre mineralogisch-petrographische Fachsektion das Jubiläum ihres 25jährigen Bestehens feierte und zu diesem Anlaß über 70 ausländische Mineralogen aus 21 Ländern erwarteten, die in vier einwöchigen Exkursionen mit der Geologie und der Mineralogie der Schweizeralpen vertraut gemacht wurden.

**29.** In Küsnacht (Zürich) ist im 78. Lebensjahr der vieljährige Kurarzt von Alvanu-Bad, Jakob Stahel-Hüssi, Dr. med., nach längerer Krankheit gestorben.

**30.** Der schweizer. Verein für Handarbeit und Schulreform, Sektion Graubünden, veranstaltet jeden Herbst Bildungskurse für unsere Lehrerschaft. Im Rahmen dieser Vereinigung fand am 29. und 30. August in Thuisis ein Kurs für Heimatkunde statt. Leiter und Referent war Pfr. Dr. E. Camenisch in Tschappina.

**31.** Die Landschaft Davos hat in einer Gemeindeabstimmung dem Ankauf der ehemaligen Gaswerkliegenschaft von der AG Elektrizitätswerke Davos zugestimmt.